

29. Juni 2007

### **Schutz vor Gewalt und Missbrauch:**

#### **Expertin trainiert Schülerinnen auf Selbstbehauptung**

Schutz vor Gewalt und Missbrauch, also Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung, bietet Karin Geyrhofer aus Wieselburg seit rund einem Jahr an. Die ehemalige Kindergärtnerin gründete „Veto“ und ist auf die Präventionsarbeit mit Burschen, Mädchen und Frauen spezialisiert. Karin Geyrhofer besucht alle interessierten Schulen und arbeitet an der Persönlichkeitsstärkung der Kinder und Jugendlichen. „Die Arbeit basiert auf Geschichten, Gesprächsrunden, Rollenspielen und unterschiedlichen Übungen zum Erkennen der eigenen Fähigkeiten und Stärken. Diese Selbstsicherheit sei der beste Schutz vor Gewalt.“ Die Schüler würden auch einfache Griffe der Selbstverteidigung lernen. Geyrhofer: „Wer Unsicherheit ausstrahlt, ist leichter ein Opfer wie jemand, der selbstbewusst auftritt. Den Kindern muss so früh wie möglich klar gemacht werden, dass sie das Recht haben, sich zu wehren.“

In der Volksschule arbeitet sie mit Burschen und Mädchen, danach nur mehr mit Mädchen. „Vor allem die Mädchen müssen sich ihrer Stärke bewußt werden und rechtzeitig lernen, Grenzen zu setzen, um sich vor körperlicher und seelischer Gewalt zu schützen“, betont die Expertin. Die Burschen müssten zu verantwortungsbewussten Männern erzogen werden, die auf Gewaltanwendung verzichten könnten. Daher sei das insgesamt vierstündige Training auf diese Anforderungen und Bedürfnisse ausgerichtet.

Nähere Informationen: Karin Geyrhofer, 3250 Wieselburg, Haydnweg 2, Telefon 0699/10850060.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)